

## **Mädchen auf der Überholspur**

Auch dieses Jahr war das Projekt „Mentor Place“ in Kooperation mit der IBM Deutschland wieder ein voller Erfolg. An insgesamt 4 Terminen auf dem IBM-Gelände in Mainz-Hechtsheim und einer Abschlussveranstaltung in unserem Gymnasium konnten wir 11 Mentees mit unseren Mentorinnen in Kontakt treten. Gerade die Themenfelder „Frauen in einem technisch orientieren Beruf“ und „Wie bekomme ich Beruf und Familie unter einen Hut?“ waren immer sehr beliebt.

Doch es gab weit mehr Programmpunkte als den bloßen Austausch zwischen Informatikerinnen und Schülerinnen. An unserem ersten Tag im Januar beispielsweise wurden wir durch das Rechenzentrum geführt, bekamen eine Einführung in das IBM-interne Kommunikationsprogramm „Greenhouse“ und besuchten den genauen Arbeitsplatz unserer jeweiligen Mentorin.

An den folgenden Terminen im Mai und Juni wurden wir über eventuelle Studienmöglichkeiten an der Universität in Mainz oder an der Dualen Hochschule Mannheim informiert, was bei einigen Mädchen für Begeisterung sorgte. Auch das Programmieren unserer ersten eigenen App traf vor allem bei ansonsten eher Informatik-interessierten Schülerinnen auf großes Interesse.

Das Highlight des Programmes war jedoch unumstritten das Bewerbertraining am 25.06.15. Wir alle trafen wie gewohnt pünktlich um 9 Uhr in Hechtsheim ein und wurden dann mittels eines Assessmentcenters auf Herz und Nieren überprüft, was natürlich alles trotzdem in gewohnt freundlicher Atmosphäre stattfand. Nach diesem Tag fühlten wir uns alle bestens vorbereitet auf kommende Bewerbungen und freuten uns auf ein abschließendes Treffen in Nieder-Olm. Dieses wurde entspannt angegangen und bei Kaffee und Kuchen im Raum 204 wurde jegliche geringfügige Kritik und auch das große Lob von Frau Frey entspannt entgegen genommen.

Alles in allem haben wir uns sehr gefreut, ein Teil dieses Projektes sein zu dürfen und können auch den jüngeren Jahrgängen die Teilnahme nur wärmstens empfehlen.

Das Foto zeigt die Teilnehmerinnen der Projektrunde 2014/2015 mit ihren Mentorinnen von IBM und den betreuenden Lehrerinnen Frau Kiehn und Frau Tiator.



Anna Schneider und Anna Sucker (13EN1)